

Tagebau Goitsche

Schlagwörter: [Tagebau](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Bitterfeld-Wolfen, Delitzsch, Löbnitz (Sachsen), Muldestausee, Sandersdorf-Brehna

Kreis(e): Anhalt-Bitterfeld, Nordsachsen

Bundesland: Sachsen, Sachsen-Anhalt



Tagebau Goitsche - Der Tagebau ist mit dem Großen Goitzschensee geflutet
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Großtagebau Goitsche; 1949–1991; Landinanspruchnahme: 4.080 ha, Rohkohlenförderung 317,5 Mio. t, Abraumbewegung 825,7 Mio. m³, 1975–1993 Bernsteinförderung (ca. 400 t); größter und bedeutendster Tagebau in Bitterfelder Revier mit 42 Jahren Laufzeit, die nicht nur eine gesamte Generation eines Arbeiterlebens widerspiegeln, sondern auch die Zeit der DDR; Wasserhebung von 2,2 Mrd. Kubikmeter in 125 km langen Entwässerungsstrecken, 1000 Mitarbeitende; Versorgung mehrerer Kraftwerke um Bitterfeld-Wolfen, drei Brikettfabriken und z. T. die Kraftwerke in Zschornowitz und Vockerode; heute mit dem Großen Goitzschensee (45000033) geflutet, seine Bergbaufolgelandschaft Goitsche ist zu einem überregional bekannten Naherholungs- und Naturschutzgebiet geworden.

Datierung:

- 1949 - 1991

Quellen/Literaturangaben:

- Otfried Wagenbreth, Die Braunkohlenindustrie in Mitteldeutschland. Geologie, Geschichte, Sachzeugen. Markkleeberg 2011, S. 318.

Tagebau Goitsche

Schlagwörter: Tagebau

Ort: Muldestausee

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 36 31,43 N: 12° 22 38,75 O / 51,60873°N: 12,37743°O

Koordinate UTM: 33.318.408,28 m: 5.720.779,90 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.526.251,50 m: 5.719.435,23 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Tagebau Goitsche“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-45000043> (Abgerufen: 17. Mai 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

